

Intelligenz-Blatt

für

den Oberamts-Bezirk Waiblingen und Winnenden

Mit Königlich Württembergischer allergnädigster Genehmigung.

Nr. 14.

Sonntag den 16. Februar. 1845.

Suche nie das Leiden, aber trage
Es geduldtig, wenn es Dich befällt;

Theile zwischen Lust und Leiden auf der Welt,
Willst Du klug seyn, Deine Erdentage!

Oberamtliche Verfügungen.

Waiblingen. (Oberamtlicher Erlaß betreffend die Abhaltung einer Amtsversammlung)

Am Samstag den 22 d. M. Vormittags 8 Uhr wird eine Amtsversammlung abgehalten, bei der folgendes zur Verhandlung kommen wird:

- 1) Wahl des Bezirks-Rekrutirungs-Raths.
- 2) Abhör der Amtspfleg Rechnung pro 1843/44.
- 3) Antrag auf Uebernahme des Post-Portos in Privatsachen auf die Amtspflege.
- 4) Bitte des practischen Arztes Dr. Nädelin in Großhepbach um Aussetzung eines Wartgeldes.
- 5) mehrere andere minder wichtige Gegenstände.

Nach der Amtschadens Matrikel haben dabei zu erscheinen

von Waiblingen	—	4	Deputirte
— Winnenden	—	3	—
— Enderbach	—	2	—
— Großhepbach	—	2	—
— Schwaikheim		2	—

Beinstein, Bittensfeld, Korb, Neustadt, Strümpfelbach, Reklarrens, Leutenbach, Kleinhepbach, Höfen, Steinach, Birkmannsweiler, Ketttersburg, Hochberg, Herdmannsweiler, je 1 Deputirter 14 —

Zusammen — : 27 —

Die Vorsteher der andern Gemeinden sind eingeladen, auf Kosten der Gem. Kassen ebenfalls zu erscheinen.

Den 15. Februar 1845.

K. Oberamt.

In leg Abwesenheit des Oberbeamten,
der gesetzliche Stellvertreter Act Fortenbacher.

Waiblingen. Austräglich können sogleich 125 fl. gegen genügende Sicherheit ausgeliehen werden bei

J. F. Kretschmaier.

Waiblingen. Unterzeichneter ist Willens seine Hälfte Behausung zu verkaufen.
Wieland, Schneidermeister.

Waiblingen.

Mehlpreise bei Ernst Fr. Pfander.

Nr. 1	10 fl.	fr.	Nr. 2	8 fl.	48 fr.
— 2b	7 fl.	40 fr.	— 3	6 fl.	
— 4	4 fl.	48 fr.	— 5	4 fl.	
— 6	2	40 fr.	—		

Gries das Pfd. 6½ fr.

Den 15. Februar 1845.

Enderbach.

Bei hiesiger Gemeindepflege liegen 300 fl., bei der Gefällablösungskasse 50 fl. und bei der Stiftungspflege 200 fl. zum gleichbaldigen Ausleihen parat.

Den 15. Februar 1845.

Orts-Vorstand. Koch.

Waiblingen. (Zu vermieten.)

1) Im obern Stock:

Eine freundliche schön eingerichtete Wohnung, bestehend in Stube, Stubenkammer, Küche, Bühne und Keller;

II.) Im mittlern Stock:

Eine Stube, Küche, geschlossene Bühnenkammer, Vorkammer und geschlossenen Keller.

Beide Wohnungen können entweder sogleich oder bis Georgi vermietet werden.

F. Bloß, Flaschnermeister.

Waiblingen. Eine Kammer und Platz im Keller hat zu vermieten

Burkhardt, Nagelschmied.

Waiblingen. Unterzeichneter ist Willens seinen HausAntheil, auf dem Graben, nebst einem Ruchegärtle hinter dem Hause zu verkaufen. Die Liebhaber können es täglich einsehen und einen Kauf mit mir abschließen.

Johannes Rothdurst, Zimmermeister.

Waiblingen. Der Unterzeichnete ist Willens die Hälfte von seinem neu erbauten Hause zu verkaufen. Die Liebhaber können es täglich einsehen.

Sulzberger,

Maurer- und Steinhauer-Obermeister.

Waiblingen. (Acker und Weinberg Verkauf.) Der Unterzeichnete ist beauftragt die Hälfte von 2 Viertel 1 Achtel Weinberg im Elenkreut;

½ Morgen Aker im Schmiedemer Weg, neben Seifensieder Willinger;

Die Hälfte von 2 Viertel ½ Achtel Aker im Kostisobl zu verkaufen. Liebhaber hiezu können Käufe abschließen mit

Christian Kauffmann, Bäcker.

Waiblingen. (Lehrlings-Gesuch.)

Unterzeichneter wünscht einen jungen Menschen von rechtschaffenen Eltern gegen billige Bedingungen in die Lehre zu nehmen.

Carl Grimm, Messerschmid-Meister.

Forstamt Schorndorf.

Revier Geradstetten.

(Holz-Verkauf.)

Unter den bekannten Bedingungen wird an nachstehenden Tagen folgendes Holz im öffentlichen Aufstreich verkauft, und zwar am

Donnerstag den 20. und

Freitag den 21. d. Mis.

im Staatswalde Mühlhalde 6 Stämm eichenen Nugholz; 11½ Klafter eichene Scheiter; 10½ Klafter eichene Prügel; 35½ Klafter buchene Scheiter; 55½ Klafter buchene Prügel; 4 Klafter aspene Prügel; 180 Stück eichene, 7675 Stück buchene, 525 Stück aspene Wellen und 10 Klff. Abfallholz.

Am Samstag den 22. Februar

im Staatswald Sonnenschein 2 Klafter eichenen Nugholz; 5½ Klafter eichene Scheiter; 11½ Klafter eichene Prügel; 19½ Klafter buchene Scheiter; 8 Klafter buchene Prügel; 1¼ Klff. birkenne Scheiter; 175 Stück eichene, 1125 Stück buchene, 50 Stück birkenne und 88 Stück Abfallwellen.

An den zwei zuerst genannten Tagen findet die Zusammenkunft in der Krone in Haubersbronn und am 22. Februar im Lamm in Heßfeld Morgens 9 Uhr Statt. Die OrtsVorsteher wollen für gehörige Bekanntmachung Sorge tragen.

Den 11. Februar 1845.

K. Forstamt.
v. Kahlben.

Winnenden.

Naturalien-Preise vom 13. Februar. 1845.

Preise.

Fruchtgattungen.

	Sächst. Mittlere Niederh.		
	fl. fr.	fl. tr.	fl. fr.
1 Schfl. Waizen	10 8	9 36	—
„ Kernen. . .	11 15	10 8	—
„ Roggen. . .	8 48	8 —	—
„ Gerste. . .	8 32	8 —	7 25
„ Gemischtes	—	—	—
„ Dinkel	5 24	5 9	4 52
„ Dinkel	—	—	—
„ Haber	5 —	4 40	4 36
„ Haber	—	—	—
1 Simri Akerbohnen	56	54	— 48
„ Welschkorn	1 12	1 8	1 —
„ Erbsen. . .	1 20	—	—
„ Linsen. . .	1 28	—	—
„ Biscen. . .	— 40	—	—
„ Eintorn. . .	— —	— —	— —

Güter-Verkäufe

Verkäufer.	Beschreibung des Guts.	Preis.	Tag des Aufstreichs.	Bemerkungen.
Die Kinder des Phil. Jakob Lohr- mann.	die Hälfte an 3 Bril. 7 $\frac{1}{4}$ Mth. unterm Korber Weg im Sämann.	110 fl.	17. Febr.	Mit Stadtpfeger Kauf- mann können Käufe ab- geschlossen werden.
Verlassenschafts- Masse der Jakob Abbrechts Wittwe.	$\frac{3}{5}$ an einer 2stockigen Be- hausung.		17. Febr.	
	Aker: die Hälfte v. 1 $\frac{1}{2}$ B. $\frac{1}{2}$ A. rechts am Feilbacher Weg.		17. Febr.	
	die Hälfte an 3 Bril. im näheren Weidach.	135 fl.	17. Febr.	
	die Hälfte v. 3 Bril. im Eisenthal.	130 fl.	17. Febr.	
	1 $\frac{1}{2}$ B. Wiesen hinter der Kirch.	120 fl.	17. Febr.	
	1 B. Aker im Kezenbach.		17. Febr.	
	2 $\frac{1}{2}$ B. Aker in Kernenäker.		17. Febr.	
Philipp Jakob Mergenthaler Bee- der von Neustadt Gannt-Masse.	Aker: Zellg Rommelshausen.	226 fl.	3. März.	
Die Reliquien der Ferd. Kauffmann Bäckers.	2 $\frac{1}{2}$ Bril. im Galgenberg.			
Wildmannwirth Schlagenhauffs W.	Aker: Zellg Rommelshausen.	630 fl.	3. März.	
Dieselbe.	1 M. 3 B. auf der Kor- ber Höhe.			
Dieselbe.	1 Morgen unter dem Rom- melshäuser Weg.	450 fl.	3. März.	
Dieselbe.	2 $\frac{1}{2}$ B. $\frac{1}{2}$ A. im Eisenthal mit Klee angeblümt.	280 fl.	3. März.	
Dieselbe.	2 B. im hintern Eisenthal	218 fl.	3. März.	
Christian Häfners Erbmasse in Neu- stadt.	Den 4. Theil v. 2 Bril. $\frac{1}{4}$ Aht. Garten in der Gauchhalde.	37 fl.	3. März.	
Dieselbe.	$\frac{1}{2}$ B. unterm Pfingstwaasen.	44 fl.	3. März.	
Dieselbe.	1 B. im Neust. Feld im Hauptmanns Grund.	85 fl.	3. März.	
Catharine Pfister- rer'sche Pflege von Schmiden.	den 3. Theil v. 1 B. auf- gerittem Weinberg im Kosti- sohl.	29 fl.	10. März.	
Barbara Pfisterer's- che Pflege von Schmiden.	den 3. Theil v. 1 B. $\frac{1}{2}$ A. ausgerittem Weinberg im Kostisohl.	24 fl.	10. März.	
Friederick Schnauffer'sche Pflege dahier.	2 Bril. im Eisenthal.	233 fl.	10. März.	

Verkäufer.	Beschreibung des Guts.	Preis.	Tag des Aufstreichs.	Bemerkungen.
Friedrich Klöpfers Ehefrau Relicien.	Die Hälfte an einer Stock- igten Behausung nebst einem Schuerle und Dunggerech- tigkeit und Hofstatt in der Geber-Vorstadt nebst hal- ben an 1/2 A. Gras- und Baumgarten hinter dem Haus.		10. März.	Mit Gottlieb Klingler können Käufe abge- schlossen werden, bei denjenigen Gütern wel- che noch keine Liebhaber und Kaufpreise gefun- den haben.
	Aker 2 B. im nähern Wei- dach	205 fl.	10. März.	
	der 4. Theil v. 1 1/2 Brtl. 11 3/4 Rth. links am Fells- bacher-Weg.	100 fl.	10. März.	
	d. 4. Theil v. 1 M. 1 1/2 B. im Hauptmanns Grund.	100 fl.	10. März.	
	1/2 an 3 1/2 B. 1/2 A. auf der Korber-Höhe.	80 fl.	10. März.	
	3 B. im äußern schmalen Pfad.	235 fl.	10. März.	
	1/2 v. 2 1/2 B. 1/2 A. im kleinen Feld.	70 fl.	10. März.	
	die Hälfte v. 1 1/2 B. 1/2 A. Weinberg 1/2 A. Wüste in in der Wurmhalden und 9 2/10 Rth. dabei.		10. März.	
	1 B. Wiese am Weinsieiner- Weg.	66 fl.	10. März.	
	2 Brtl. Weinberg im untern Seerenbohm.		10. März.	
die Hälfte an 3 B. 1/2 A. im Felsenberg.		10. März.		

Waiblingen.

Naturalien-Preise vom 15. Februar 1845.

- 1 Sch. neuer Dinkel 5 fl. 15 fr. — 5 fl.
 - 1 — neuer Haber 4 fl. 18 fr. — 4 fl 6 fr.
 - 1 Sri. Akerbohnen 56 fr.
- Kornhausmeister: Stadtr. Bauder.

Brodpreis.

- 8 Pund weißes Kernen-Brod 20 fr.
- 8 Pund schwarzes Brod 18 fr.
- Der Kreuzer-Brod soll wägen 8 Loth.

Fleisch-Taxe.

- 1 Pfund Rindfleisch 8 fr.
 - 1 " Kalbfleisch 8 fr.
 - 1 " Schweinefleisch, unabgezogen 9 fr.
 - 1 " — — abgezogen 8 fr.
- Stadtrath.

Winnenden.

Brodpreis.

- 8 Pfund weißes Kernen-Brod. 20 fr.
- 8 Pfund schwarzes Brod 18 fr.
- Der Kreuzer-Brod soll wägen 8 Loth.

Fleisch-Taxe.

- 1 Pfund Rindfleisch 8 fr.
- 1 " Kalbfleisch 8 fr.
- 1 " Schweinefleisch, unabgezogen 10 fr.
- 1 " — — abgezogen 9 fr.

Stadtrath.